

Herrn Oberbürgermeister
 Dr. Frank Mentrup
 76124 Karlsruhe



10.10.2023

DOPPELHAUSHALT	2024/2025
ANTRAG	DHH/2023/8806

Kostenkontrollverfahren für sämtliche Schul- und Kitaprojekte auf der Prioritätenliste 2

▶ Zuordnung im Haushaltsplan					
Seite im HH-Plan	Teilhaushalt				
▶	▶ 8800				
Ergebnishaushalt: Produktbereich Produktgruppe Schlüsselposition					
▶					
Finanzhaushalt: Investive Maßnahme					
▶					
▶ Änderungen und neue Mittelanmeldungen					
Art	2024	2025	2026	2027	2028
<input type="checkbox"/> Stellenschaffung/-reduzierung					
<input type="checkbox"/> Erhöhung/Reduzierung Erträge, Aufwendungen, Ein- oder Auszahlungen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
Bitte aus Liste auswählen					
<input type="checkbox"/> Sperrvermerk					
<input type="checkbox"/> Verpflichtungsermächtigung					
▶ davon zahlungswirksam in					
Sonstige Änderungen					
<input type="checkbox"/> Konzeption, Ziele, Maßnahmen, Kennzahlen					
Das angestrebte Ziel soll sein, dass sämtliche Schul- und Kitaprojekte, die derzeit auf der Prioritätenliste 2 stehen, in den Jahren 2024 und 2025 kostenkontrolliert geplant werden.					

▶ Weitere Angaben

bei Leistungen an Zuschussempfänger

- ▶ bitte Zuschussempfänger eintragen

▶ Sachverhalt | Begründung

Im Doppelhaushalt für die Jahre 2024 und 2025 legen wir als CDU-Fraktion einen Schwerpunkt auf die Belange von Kitas, Schulen und Bildung im Allgemeinen.

Kinder sind unsere Zukunft. Dem wollen wir als CDU-Fraktion Rechnung tragen. Daher ist unsere Forderung, dass sämtliche Schul- und Kitaprojekte (bspw. die Positionen 84–161 auf der Prioritätenliste 2 vom 30. März 2023) – vordringlich das Modellprojekt Zukunft Schule –, die derzeit auf der Prioritätenliste 2 verharren, in den Jahren 2024 und 2025 kostenkontrolliert geplant werden.

Das Ziel muss sein, dass der Gemeinderat im darauffolgenden Haushalt die Möglichkeit hat, diese Projekte auch in der Investitionsliste einzubringen.

Unterzeichnet von:

Detlef Hofmann, Bettina Meier-Augenstein und CDU-Gemeinderatsfraktion